Bildverwaltungsanwendung Dokumentation

# Benutzerhandbuch

Wenn man die Applikation startet sieht man zu Beginn in der Großansicht das erste Bild aus der Liste aller Bilder. Unten befinden sich wie gesagt alle Bilder, die aus dem Ordner in die Datenbank geladen wurden und als PictureModels in die Applikation geladen werden. Rechts sieht man zu jedem Bild allgemeine Informationen, die IPTC Informationen und die EXIF Informationen. Bei den einzelnen Tabs gibt es jeweils einen Anzeige- und einen Bearbeiten-Tab. Der Anzeige-Tab wird sofort aktualisiert, sobald man im Bearbeiten-Tab etwas ändert und danach auf Speichern klickt. Diese Änderungen werden sowohl in der Datenbank als auch in den Models im Cache gespeichert.

Im Allgemein-Tab befinden sich Informationen wie der Titel des Bildes, der zugeordnete Fotograf und die zugeordneten Tags. Der Titel kann nicht geändert werden, der Fotograf kann nur auf einen anderen, bereits existierenden Fotografen geändert werden und zu den Tags können neue hinzugefügt werden oder welche gelöscht werden.

Im EXIF-Tab findet man das Kameramodell, die Auflösung, das Datum der Aufnahme, den Ort und das Land, welche im Real-Fall ausgelesen werden, bei uns aber zufällig generiert werden. Gleiches gilt für die IPTC-Informationen im IPTC-Tab, dort gibt es den Titel, den Urheber und eine Beschreibung.

Darüber gibt es eine Suchleiste, mit welcher Bilder anhand Fotografinnen Namen oder sonstigen IPTC- oder EXIF-Informationen des Bildes gesucht werden können.

Unter dem Menüpunkt „File“ kann man vom aktuell ausgewählten Bild einen PDF-Bericht und einen Tag-Bericht generieren. Im Bild-spezifischen Bericht befinden sich die IPTC- und EXIF-Informationen, sowie der zugeordnete Fotograf. Im Tag-Bericht werden alle Tags der Applikation aufgelistet und die Anzahl der Bilder, die diesen Tag tragen.

Unter „Options“ kann man die existierenden FotografInnen auflisten, hierfür öffnet sich ein weiteres Fenster. In der linken Tabelle werden alle Fotografen aufgelistet, im rechten Fenster gibt es wieder eine Einzelansicht. Diese ist wieder in Anzeige und Bearbeiten aufgeteilt. Beim Fotografen bearbeiten muss man bedenken, dass der Nachname immer ausgefüllt sein muss und der Geburtstag nicht in der Zukunft liegen darf. Dies wird verhindert und dem User mitgeteilt, sollte er eines davon, oder beides, versuchen. Klickt man auf „save“ nachdem man etwas geändert hat, werden die aktuellen Daten wieder in der Datenbank und im entsprechenden Model gespeichert

# Lösungsbeschreibung

# Worauf ich stolz bin

# Was würde ich das nächste Mal anders machen